

SC FREIBURG VERHALTENSKODEX FÜR GESCHÄFTSPARTNER

Der SC Freiburg bekennt sich zu einer werteorientierten, ökologisch und sozial verantwortungsvollen Vereinsführung, die in der Nachhaltigkeitsstrategie des SC Freiburg Ausdruck findet. Die Beachtung entsprechender Prinzipien erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern¹. Als Fundament der gemeinsamen effektiven Umsetzung dieser Prinzipien dient der vorliegende Verhaltenskodex. Inspiriert von der Global Compact Initiative der Vereinten Nationen, den United Nations Guiding Principles on Business and Human Rights und der International Labour Organization's Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work, ist er für uns die Grundlage für eine integre, faire und verantwortungsvolle Geschäftsbeziehung.

Unsere Vertragspartner verpflichten sich, die Grundsätze und Anforderungen unseres Verhaltenskodex zu erfüllen und sich darum zu bemühen, ihre Unterauftragnehmer wiederum zur Einhaltung der in diesem Dokument aufgeführten Standards und Regelungen zu verpflichten. Ein Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex kann für den SC Freiburg in letzter Konsequenz Grund und Anlass sein, die Geschäftsbeziehungen einschließlich aller zugehörigen Verträge zu hinterfragen.

Wir freuen uns darauf, unsere Geschäftsbeziehungen auf Grundlage der folgenden Prinzipien verantwortungsvoller Unternehmensführung sowie sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit mit Ihnen auf- und auszubauen.

1. Verantwortungsvolle Unternehmensführung

Als Geschäftspartner des SC Freiburg bekennen wir uns zu den folgenden Prinzipien verantwortungsvoller Unternehmensführung.

Compliance

- Wir halten alle Gesetze und Vorschriften der jeweils für uns geltenden Rechtsordnungen ein.

Faire Geschäftspraktiken

- Bekämpfung von Korruption und Bestechung
 - Wir dulden keine Form von Korruption oder Bestechung und beteiligen uns weder direkt oder indirekt daran.
 - Wir gewähren, bieten oder versprechen Regierungsbeamten oder Vertretern aus der Privatwirtschaft keine Gegenstände oder Leistungen von Wert, um Amtshandlungen zu beeinflussen oder einen unzulässigen Vorteil zu erlangen.

- Fairer Wettbewerb, Kartellrecht und geistiges Eigentum
 - Wir handeln im Einklang mit den nationalen und internationalen Wettbewerbsgesetzen und beteiligen uns nicht an Preis-, Markt- oder Angebotsabsprachen mit Wettbewerbern.
 - Wir respektieren alle Rechte am geistigen Eigentum anderer.
- Interessenkonflikte
 - Wir vermeiden Interessenkonflikte, die unsere Geschäftsbeziehungen mit dem SC Freiburg negativ beeinflussen könnten.
 - Im Falle möglicher Konflikte legen wir sie dem SC Freiburg offen.
- Geldwäsche
 - Wir beteiligen uns weder direkt noch indirekt an Formen der Geldwäsche oder erleichtern diese.

Datenschutz

- Wir verarbeiten personenbezogene Daten vertraulich und verantwortungsbewusst.
- Wir respektieren die Privatsphäre jedes Einzelnen und stellen sicher, dass personenbezogene Daten wirksam geschützt und nur für rechtmäßige Zwecke verwendet werden.

Ausfuhrkontrolle und Zollangelegenheiten

- Wir halten alle geltenden Ausfuhrkontroll- und Zollvorschriften ein.

Verantwortungsvolle Lieferkette

- Wir bemühen uns in angemessener Weise um die Weitergabe der Grundsätze dieses Verhaltenskodex an unsere Lieferanten und die Einhaltung durch sie.
- Wir unternehmen angemessene Anstrengungen, um zu vermeiden, dass in unseren Produkten Rohstoffe verwendet wurden, die aus Konflikt- und Hochrisikogebieten stammen und zu Menschenrechtsverletzungen, Korruption oder der Finanzierung von bewaffneten Gruppen beitragen.

¹Unter Geschäftspartnern verstehen wir alle Parteien, die in einer geschäftlichen Beziehung mit dem SC Freiburg stehen, insbesondere Lieferanten, Sponsoren und Dienstleister.

2. Soziale Nachhaltigkeit

Als Geschäftspartner des SC Freiburg bekennen wir uns zu den folgenden Prinzipien sozialer Nachhaltigkeit. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Achtung der Menschenrechte von besonders schutzbedürftigen Rechteinhabern oder Gruppen von Rechteinhabern wie Frauen, Kindern oder Wanderarbeitern sowie indigenen Gruppen.

Verbot von Zwangsarbeit

- Wir nutzen und unterstützen keine Form von Sklaverei, Leibeigenschaft, Zwangs- oder Pflichtarbeit sowie Menschenhandel.

Verbot von Kinderarbeit

- Wir beschäftigen keine Arbeitnehmer unter 15 Jahren in einer Form, die ihrer physischen oder psychologischen Entwicklung schadet.
- Wir beschäftigen keine Arbeitnehmer unter 18 Jahren für gefährliche Arbeiten gemäß dem Übereinkommen 182 der Internationalen Arbeitsorganisation.

Nicht-Diskriminierung und Achtung von Arbeitnehmerrechten

- Wir fördern die Chancengleichheit und Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden, ungeachtet ihrer Hautfarbe, Rasse, Nationalität, ethnischer Zugehörigkeit, politischer Einstellung, sozialer Herkunft, Behinderung, Geschlecht, sexueller Identität und Orientierung, Familienstand, religiöser Überzeugung oder Alter.
- Wir untersagen und sanktionieren alle Formen der sexuellen Belästigung oder Diskriminierung.

Arbeitszeiten, Löhne und Sozialleistungen für Arbeitnehmende

- Wir erkennen das gesetzliche Recht der Arbeitnehmenden an, Gewerkschaften zu gründen oder ihnen beizutreten und Tarifverhandlungen zu führen.
- Wir benachteiligen keine Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen oder Gewerkschaften in irgendeiner Form.
- Wir halten uns an alle für uns relevanten Arbeitszeitschriften in den Ländern und Branchen, in denen wir tätig sind.
- Wir zahlen faire Löhne und halten alle geltenden Lohn- und Vergütungsgesetze ein.
- Disziplinarmaßnahmen gegenüber Mitarbeitern dürfen nur im Einklang mit den geltenden nationalen und internationalen

Bestimmungen erfolgen. Zudem wird vielfach auch die Pflicht zur schriftlichen Dokumentation der Arbeitskonditionen geregelt.

Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden

- Wir handeln in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen und internationalen sowie branchenspezifischen Standards bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und sorgen für sichere Arbeitsbedingungen.
- Wir bieten Unterweisungen und Schulungen an, um sicherzustellen, dass die Mitarbeitenden in Fragen der Gesundheit und Sicherheit geschult sind.
- Wir führen entsprechend unserer Möglichkeiten ein angemessenes Arbeitsschutzmanagementsystem ein.

Beschwerdemechanismus

- Wir stellen entsprechend unserer Möglichkeiten einen geschützten Mechanismus für unsere Mitarbeitenden („Hinweisgebersystem“) zur Verfügung, um mögliche Verstöße gegen die Grundsätze dieses Verhaltenskodexes melden können.
- Insofern wir entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen unterliegen, garantieren wir die Existenz eines solchen Systems.

3. Ökologische Nachhaltigkeit

Als Geschäftspartner des SC Freiburg bekennen wir uns zu den folgenden Prinzipien ökologischer Nachhaltigkeit. Dabei legen wir besonderen Wert auf den Schutz unseres Klimas und den achtsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Einhaltung der geltenden Umweltstandards

- Wir halten alle geltenden Umweltschutzvorschriften ein.
- Dabei beachten wir die umweltgerechte Entwicklung, Herstellung, Beförderung, Verwendung und Entsorgung unserer Produkte.

Ressourcennutzung

- Wir nutzen Ressourcen effizient, verwenden energieeffiziente und umweltfreundliche Technologien und reduzieren unsere Abfallmengen.
- Wir beteiligen uns aktiv an der Entwicklung und Nutzung von Kreislaufwirtschaftskonzepten, um wertvolle Stoffe in Kreisläufen zu halten.

- Wir treffen geeignete organisatorische und technische Vorkehrungen, um die Ressource Wasser, soweit möglich und wirtschaftlich vertretbar, sparsam einzusetzen und die Kontamination von Oberflächen- oder Grundwasser im eigenen Herstellungsprozess oder bei der Produktbeschaffung zu verhindern.

Klima- und Artenschutz

- Wir verringern unsere negativen Auswirkungen auf den Klimawandel und die biologische Vielfalt, um die Lebensgrundlage der Menschen zu schützen.

4. Überprüfung und Bewertung

Wir erkennen an, dass sich der SC Freiburg vorbehält, selbst oder durch Dritte, Audits oder Bewertungen durchzuführen, um sicherzustellen, dass wir Gesetze, Regeln und die in diesem Verhaltenskodex genannten Prinzipien einhalten. Die entsprechenden Audits können angemeldet oder unangemeldet erfolgen.

Zudem erkennen wir an, dass sich der SC Freiburg vorbehält, geeignete Maßnahmen hinsichtlich unserer mit ihm bestehenden Geschäftsbeziehung zu ergreifen, wenn Anlass zur Besorgnis besteht. Dies schließt das Recht ein, jegliche Beziehung abubrechen, wenn gegen die festgelegten Prinzipien verstoßen wird, keine Maßnahmen ergriffen werden, um derartige Verstöße zu beheben oder wiederkehrende systematische Verstöße erkennbar sind.

Weitergehende vertragliche Verpflichtungen bleiben von diesem Verhaltenskodex unberührt und haben Vorrang vor den in diesem Dokument beschriebenen Bestimmungen.